

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die MERKUR PRIVATBANK hat in einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2023 ihr auf langfristige Kundenbeziehungen, exzellente Beratungskompetenz und ihre Unabhängigkeit aufbauendes Geschäftsmodell weiterhin konsequent umgesetzt. Die Bank konnte daher auch vor dem Hintergrund eines herausfordernden Marktumfeldes dem stetigen Wachstums- und Ertragskurs weiter folgen, wie die vorliegenden Geschäftszahlen zeigen.

Grundlage für die Resilienz und Solidität der Bank ist unverändert ihr nachhaltiges und diversifiziertes Geschäftsmodell in der Ausrichtung des traditionell klassischen Bankgeschäftes. Die erfolgreich getätigten Investitionen in Personal, Standortmodernisierungen und Digitalisierung ermöglichen effiziente Geschäftsprozesse und tragen dazu bei, den künftigen Herausforderungen begegnen zu können.

Im Jahr 2023 haben fünf ordentliche Aufsichtsratssitzungen am 15.02.2023, 26.04.2023, 19.06.2023, 13.09.2023 und 13.12.2023 stattgefunden. Am 15.02.2023 erfolgte zudem eine weitere Aufsichtsratssitzung ohne Teilnahme der Geschäftsleitung zur jährlichen Überprüfung der Wirksamkeit seiner Arbeit. Des Weiteren fand eine außerordentliche Sitzung am 04.07.2023 statt. Die herausragenden Themen der Sitzungen waren der Jahresabschluss, die Situation des Immobilienmarkts, Infrastruktur und Digitalisierung sowie Compliance- und IT-Themen. Darüber hinaus befasste sich der Aufsichtsrat mit der Risiko- und Geschäftsstrategie, der Jahres- und Mehrjahresplanung sowie der Kapitalplanung. Generell hat sich der Aufsichtsrat in sämtlichen Sitzungen mit den aktuellen Entwicklungen der Bank im Geschäftsjahr befasst. In allen Sitzungen hat die Geschäftsleitung dem Aufsichtsrat detailliert über alle geschäftlichen Entwicklungen, Planungen und Risiken berichtet und die diesbezüglichen Fragen des Aufsichtsrats beantwortet.

Auch außerhalb der regelmäßigen Aufsichtsratssitzungen haben sich der Vorsitzende des Aufsichtsrats, sein Stellvertreter und der Vorsitzende des Risiko- und Prüfungsausschusses in zahlreichen Einzelgesprächen mit der Geschäftsleitung ständig über die wesentlichen Geschäftsvorgänge informiert und diese mit der Geschäftsleitung erörtert. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats und der Vorsitzende des Risiko- und Prüfungsausschusses erhielten die Berichte der internen Revision sowie die Prüfungsberichte über bei der Bank durchgeführte Prüfungen, worüber an den Gesamtaufsichtsrat berichtet wurde.

Der Risiko- und Prüfungsausschuss unter Vorsitz von Otto Kieninger hat in zwei Sitzungen am 26.04.2023 und 13.12.2023 getagt und dem Gesamtaufsichtsrat darüber berichtet. Insbesondere befasste sich der Risiko- und Prüfungsausschuss mit den Berichten der internen Revision und den externen Prüfungsberichten. Zusätzlich hat der Vorsitzende des Risiko- und Prüfungsausschusses im Berichtsjahr regelmäßige Gespräche mit dem Abschlussprüfer, der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geführt.

Der Vergütungskontrollausschuss unter Vorsitz von Rolf Friedhofen hat sich in seiner jährlichen Sitzung am 15.02.2023 von der angemessenen Ausgestaltung des Vergütungssystems gemäß Institutsvergütungsverordnung überzeugt und dem Aufsichtsrat hierüber berichtet.

Die Hauptversammlung am 19.06.2023 wählte die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München zum Abschlussprüfer. Die Deloitte GmbH wurde sodann vom Vorsitzenden des Risiko- und Prüfungsausschusses mit der Prüfung beauftragt und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) entsprechend unterrichtet.

Die Deloitte GmbH hat den Jahresabschluss und den Lagebericht zum 31.12.2023 geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Ergebnis-Verwendungsvorschlag der Geschäftsleitung und die Prüfungsberichte der Deloitte GmbH wurden in den Sitzungen des Risiko- und Prüfungsausschusses und des Aufsichtsrats am 23.04.2024 intensiv erörtert. Die Abschlussprüfer nahmen an diesen Sitzungen teil und berichteten über den Verlauf und die wesentlichen Feststellungen ihrer Prüfung, insbesondere auch zum internen Kontrollsystem und Risikomanagement. Die Prüfer standen den Mitgliedern des Aufsichtsrats sowohl in diesen Sitzungen als auch stets unterjährig für die Beantwortung ihrer Fragen zur Verfügung. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung billigt der Aufsichtsrat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Ergebnis-Verwendungsvorschlag der Geschäftsleitung.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der MERKUR PRIVATBANK für ihr großes Engagement in einem erfolgreichen und von Wachstum geprägten Geschäftsjahr 2023.

München, 23. April 2024

Für den Aufsichtsrat



Rolf Friedhofen
Vorsitzender